

Disposition und Fertigungssteuerung

Effektive Methoden in einer flexiblen Produktionsorganisation

Ihre Themen:

- Die Bedeutung von Fertigungssteuerung und Disposition für den Unternehmenserfolg
- Die wesentlichen Verfahren der Fertigungssteuerung und Disposition
- Fokus: Kanban als Fertigungssteuerungsprinzip im Unternehmen
- Nivellieren und Glätten der Produktion mittels Heijunka
- Ein kurzer Blick auf die Just-in-time-Steuerung
- Weniger Hektik in der Produktion durch stabile Fertigungssteuerungsmechanismen
- Zuverlässigere Produktionsleistung mittels OEE-Kennzahlen
- Zuverlässige und reproduzierbare Dispositionsergebnisse durch „Dispositionparameter-Optimierung“

**Aktuelle Ansätze für eine
beruhigte Fertigung!**



Ihr Experte für Disposition und Fertigungssteuerung:

Prof. Dr.-Ing. Götz-Andreas Kemmner
Geschäftsführer & Hochschulprofessor,
Abels & Kemmner GmbH
Westfälische Hochschule Zwickau

16. und 17. März 2022 in Ihrem Browser :-)

Seminarablauf

Tag 1

Begrüßung und Hilfestellung bei der Anmeldung, Kennenlernen der Teilnehmer, Vorstellungsrunde, Ihre Erwartungen, Ihre Zielsetzung

Einführung: Die Bedeutung von Fertigungssteuerung und Disposition für den Unternehmenserfolg

Die wesentlichen Verfahren der Fertigungssteuerung und Disposition

- Push und Pull
- Dispositionsmechanismen im Detail
- spezielle Dispositions- und Fertigungssteuerungsverfahren

Fokus: Kanban als Fertigungssteuerungsprinzip im Unternehmen

- Grundlagen der Kanban-Steuerung
- Voraussetzungen für den Einsatz von Kanban-Lösungen
- Vorgehensweise bei der Einführung von Kanban-Systemen
- Berechnung und Auslegung von Kanban- und Meldebestands-Systemen
- Die Kanban-Steuerung am Fallbeispiel

Nivellieren und Glätten der Produktion mittels Heijunka

- Das Heijunka-Prinzip
- Varianten von Heijunka-Lösungen
- Heijunka am Fallbeispiel

**ABSCHLUSS VON TAG 1:
Zusammenfassung und Feedback zum Tag, Vorschau auf den nächsten Tag und Fixierung spezifischer Schwerpunkte auf Teilnehmerwunsch**

Tag 2

Ein kurzer Blick auf die Just-in-time-Steuerung

- Prinzip, Voraussetzungen und Möglichkeiten

Weniger Hektik in der Produktion durch stabile Fertigungssteuerungsmechanismen

- Die widersprüchlichen Ziele der Fertigungssteuerung
- Mit dem Trichtermodell die Produktion verstehen
- Logistische Positionierung
- Die produktionslogistischen Grundgesetze verstehen

Zuverlässigere Produktionsleistung mittels OEE-Kennzahlen

- OEE - Was ist das überhaupt?
- Die OEE-Berechnung im Einzelnen
- Auswertung und Interpretation der Kennzahlen

Zuverlässige und reproduzierbare Dispositionsergebnisse durch „Dispositionparameter-Optimierung“

- Alles fließt - auch die Stammdaten im ERP-System
- Wie man Systemeinstellungen laufend aktuell halten kann
- An der Optimierung der Dispositionsregelwerke hängt der wirtschaftliche Erfolg

Ihre Probleme, Ihre Fragen:

Ihre Fragen zur Diskussion und dem Erfahrungsaustausch mit dem Referenten und den Teilnehmern

Pro Tag umfasst das online-Seminar je vier Module von je 90 Minuten Länge.

Beginn: 8:30
Modul I: 8:30 - 10:00
Modul II: 10:30 - 12:00
Modul III: 13:00 - 14:30
Modul IV: 15:00 - 16:30
Ende: 16:30



Zum Seminarinhalt:

Materialwirtschaftliche Logistiksysteme stehen im Zuge der Gestaltung innovativer, flexibler Produktionsstrukturen seit Jahren verstärkt im Fokus des Interesses. Die Ziele, die mit diesen Systemen verfolgt werden, sind vor allem eine Reduzierung der Durchlaufzeiten, der Umlaufbestände, der Lagerbestände und die Möglichkeit, in kleinen Losen kundenbedarfsbezogen zu produzieren - und das bei gleichzeitiger Verfügbarkeit der Ressourcen und Einhaltung der Liefertermine. Hauptkriterien zur Beurteilung moderner Steuerungssysteme sind „Verwendung knapper Teilebevorratung“ sowie „Vermeidung von Verschwendung“. Entgegen den klassischen Planungs- und Steuerungssystemen, bei denen die einzelnen Arbeitsschritte detailliert vorgeplant werden, arbeiten pull-orientierte Systeme aufwandsärmer. Voraussetzung ist die Gestaltung von Regelkreisen und die Schaffung organisatorischer Rahmenbedingungen, wie betrieblicher Standards und Regeln. Auftretende Fragen, wie ein Kanban-System oder FiFo gestaltet wird, welche Voraussetzungen geschaffen werden müssen und welche Variante für welche Struktur sinnvoll ist, werden Ihnen u.a. von Prof. Kemmner vorgestellt und durch die Diskussion Erfahrungen ausgetauscht. So erhalten die Teilnehmer eine Einführung in die Ideen und Strategien der Pull-Systematik, mit der sie in die Lage versetzt werden, effiziente Methoden der Fertigungssteuerung im eigenen Unternehmen anzuwenden.

Ziel des Seminars ist es, Ihnen die aktuellen Lösungsansätze für Ihre Materialflussoptimierung vorzustellen. Sie erfahren, welche Planungs- und Steuerungsmethoden bei welchen Anwendungszwecken helfen, die logistischen Zielgrößen Ihrer Produktionsorganisation zu erreichen.

Wen sprechen wir an?

Ein AWF-Online-Seminar für Führungs- und Fachkräfte der Funktionen Logistik, Disposition, Supply Chain Management, Produktion, Arbeitsvorbereitung, Produktionsplanung und -steuerung, Industrial Engineering, Produktionsmanagement und Controlling

Ihr Experte für Disposition und Fertigungssteuerung:



Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Götz-Andreas Kemmner, ist Geschäftsführer der Abels & Kemmner Gesellschaft für Unternehmensberatung mbH, einem Unternehmen, das in den Bereichen Supply Chain Management, Logistikoptimierung und -controlling, Prozessorganisation, Informationsmanagement und Restrukturierung von Unternehmen berät, plant und umsetzt. Herr Prof. Kemmner verfügt über umfangreiche Erfahrungen zum Thema Bestandsmanagement und Materialflussoptimierung aus vielen realisierten Projekten. Des Weiteren ist Herr Prof. Kemmner fachlicher Leiter der AWF-Arbeitsgemeinschaft „Disposition und Fertigungssteuerung“ sowie „Die Produktion optimal planen und steuern.“ Als Honorarprofessor an der Westsächsischen Hochschule Zwickau lehrt er dort Unternehmenslogistik und Supply Chain Management.

Wir freuen uns darauf, Sie zu unserem online-Seminar begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
AWF - Arbeitsgemeinschaft für Wirtschaftliche Fertigung

Hier die Stimme eines Seminarteilnehmers:

„[...] vielen Dank für den guten Input bei Ihrem Seminar. Es hat schon die ein oder andere Maßnahme und Diskussionen angestoßen. Ich werde Ihnen bestimmt irgendwann bei einem Folgeseminar über die Entwicklung berichten.“

Krunoslav Cipar, Bereichsleiter Produktion/Leitung Qualitätswesen, **C. A. Picard GmbH**

Plattform:

Das online-Seminar findet per MS Teams statt.

Voraussetzung dafür sind:

- Ein internetfähiger PC/Laptop
- Bildschirm
- Lautsprecher und Mikrofon oder Headset
- Bildschirm
- Webcam (optional)

Bitte stellen Sie vorab mit Ihrer IT sicher, dass Sie - idealerweise per Desktop-Client, sonst per Browser auf Teams zugreifen können.

Ihre Anmeldung:

Ihre Anmeldung können Sie über unseren Anmeldebogen auf der letzten Seite oder unser [Anmeldeformular](#) im Web einfach und komfortabel vornehmen:

<https://www.awf.de/awf-seminare/anmeldung-zu-einem-awf-kompaktseminar/>

Nach Eingang Ihrer Anmeldung bestätigen wir Ihnen den Erhalt umgehend per E-Mail. **Den Link zum virtuellen Seminarraum senden wir Ihnen spätestens 24 Stunden vor Veranstaltungsbeginn zu.**

Bei Nichterscheinen müssen wir Ihnen leider die gesamten Teilnehmergebühren in Rechnung stellen. Es ist selbstverständlich möglich, einen Ersatzteilnehmer zu benennen.

Stornierungen bis 14 Tage vor der Veranstaltung sind kostenlos möglich. Nach diesem Zeitpunkt wird die volle Gebühr fällig.

Die Teilnahmegebühr beträgt **Euro 1.190,00**
zzgl. Mehrwertsteuer

Teilnehmer aus den AWF Mitgliedsfirmen erhalten 15% Preisnachlass auf die reguläre Seminargebühr.

Bereits der 2. Teilnehmer aus dem selben Unternehmen (gleicher Standort) erhält einen Preisnachlass von 10% auf seine Anmeldung. Im Teilnahmepreis sind enthalten: Tagungsunterlagen.

Die **AWF-Arbeitsgemeinschaft für Wirtschaftliche Fertigung** ist ein Netzwerk für den überbetrieblichen Erfahrungsaustausch in der verarbeitenden Industrie.

Hierzu dienen **Arbeitsgemeinschaften**, in denen sich Vertreter aus Unternehmen, Beratung und Forschung zusammenfinden, um gemeinsam über eine begrenzte Zeit hinweg aktuelle innovative Themen zu diskutieren, Erfahrungen auszutauschen und konkrete Problemlösungen zu erarbeiten.

Des Weiteren bietet der AWF Veranstaltungen zur beruflichen **Aus- und Weiterbildung** wie Online-Seminare, Aktiv-Workshops und Erfahrungsforen an zu den folgenden vier Themenschwerpunkten:

- Unternehmensführung und -strategie
- Prozessgestaltung und Organisation
- Produktionsplanung und -steuerung / Produktionslogistik
- Prozesswertsteigerung und -erhaltung

Online-Seminare oder **Intensiv Workshops** bieten Mitarbeitern aus produzierenden Unternehmen ein Forum des Wissenserwerbs, Diskussion und des Erfahrungsaustausches zu aktuellen praxisbezogenen Themenstellungen an.

Unsere **Inhouse-Workshops** vermitteln bewährte Methoden, um spezifische Themenstellungen im Unternehmen im „Learning by doing“ aktiv zu meistern. Hierzu zählen auch Planspiele, die Mitarbeitern helfen, anstehende Veränderungen besser zu verstehen, deren Logik zu erkennen und sie spielerisch in die Umsetzung neuer Strukturen einzubinden.

Sollten Sie Fragen zu Arbeitsgemeinschaften, Aus- und Weiterbildung oder zur Begleitung von Veränderungsprozessen haben, rufen Sie uns an. ***Gerne informieren wir Sie auch über die Möglichkeit, unsere Seminare in Ihrem Unternehmen durchzuführen.*** Unter 02407 / 9565-51 stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung oder besuchen Sie uns im Internet:

www.awf.de



Anmeldung zum Online-Seminar S-3325_W **Disposition und Fertigungssteuerung** am 16. und 17. März 2022 online

Bitte bei mehreren Anmeldungen kopieren!

Name _____

Vorname _____

Titel/Funktion _____

Branche _____

Abteilung _____

Telefon _____

Telefax _____

Email (**wichtig!**) _____

Gültige Rechnungsadresse*:

Firma _____

Straße/Postfach _____

PLZ _____

Ort _____

Bestellnummer* _____

Unterschrift/Datum _____

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die [AGB](#) zur Kenntnis genommen und akzeptiert habe.

*) Bitte tragen Sie **alle** von Ihrer Buchhaltung für die Bearbeitung benötigten Daten, vor allem die **korrekte Bezeichnung des Unternehmens** mit allen rechtlichen Zusätzen und ggfs. **Bestellnummer**, ein!

Wir erleben es leider zunehmend, dass Rechnungen wegen fehlender oder falscher Angaben von den Unternehmen zurückgewiesen werden und von unserer Buchhaltung neu erstellt werden müssen, was beträchtlichen Aufwand verursacht.

Die Teilnehmer werden hiermit darüber informiert, dass die AWF GmbH eine Teilnehmerliste als Unterlage zur Abrechnung der Veranstaltung benötigt und zum Aufbau eines Netzwerkes an die anderen Teilnehmer weitergibt. Mit der Unterzeichnung auf der Teilnehmerliste willigen Sie in die Verarbeitung der obigen Daten zu dem o.g. Zweck ein. Die Einwilligung ist freiwillig, jedoch ist ohne die Einwilligung eine Teilnahme an der Veranstaltung nicht möglich, da die Veranstaltung ohne Erhebung dieser Daten nicht abgerechnet werden kann. Sie können die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Erhebung und Verarbeitung der bis dahin erhobenen Daten bleibt jedoch zulässig.